

BASE Lehmfeinputz altweiß/braun, trocken

Tierrfino **BASE** Lehmfeinputz ohne Fasern ist ein trockener Lehmfeinputz für den Innenbereich. Es handelt sich um eine ökologisch einwandfreie Lehm dünnlagenbeschichtung. Er eignet sich als feine Schlussbeschichtung in geglätteter oder gefilzter Form vorzugsweise auf **BASE** Lehmunterputzen oder auch auf anderen mineralischen Untergründen. **BASE** Lehmfeinputz kann dann mit einem ökologischen Farbanstrich (z.B. Tierrfino **DRY-PAINT** oder Tierrfino **I-PAINT**) gestrichen werden. **BASE** Lehmfeinputz trägt zu einem guten Feuchtigkeitsaustausch und einem harmonischen Raumklima in Innenräumen bei.

deklarierte Werte

Lehm-Putzmörtelart	Lehmdünnlagenbeschichtung
Fasern	keine
min. und max. Auftragsdicke	2 - 3 mm
Festigkeitsklasse	S II
Haftfestigkeit ($\geq 0,10/SII$)	SII
Wasserdampfsorption	WS III
Abrieb ($\geq 0,70g/SII$)	SII
Baustoffklasse	A1, nicht brennbar

Zusammensetzung

gewaschene Natursande und Lehm

Farbtöne

altweiß, braun

Gebindegrößen + Ergiebigkeit

Gebinde	Einheit	Ergiebigkeit*	Verbrauch*
Beutel	1 kg	0,3 m ²	3,3 kg/m ²
Sack	25 kg	7,5 m ²	
Big Bag	0,5 t	150 m ²	
Big Bag	1 t	300 m ²	

* variiert je nach Untergrund, bezieht sich auf eine Auftragsstärke von 2 mm

Lagerung + Haltbarkeit

Angemachter **BASE** Lehmfeinputz sollte nach maximal einer Woche verarbeitet sein. Eintrockneter **BASE** Lehmfeinputz kann durch Einsumpfen in Wasser reaktiviert werden. Sackware ist mindestens 3 Jahre haltbar. Kühl und trocken lagern.

Werkzeuge

je nach Verarbeitung Putzmaschine mit Vormischer oder entsprechendes Handwerkzeug

Anrühren

Beim Handauftrag ca. 1 kg **BASE** Lehmfeinputz in 0,16-0,22 Liter Wasser in einem entsprechenden Kübel mit dem Quirl einrühren. Nach einer Standzeit von min. 15 min muss das Material nochmals durchgerührt werden.

Untergrund

Der Putzgrund muss tragfähig, sauber, staubfrei und ausreichend rau sein. Es darf keine dauerhafte Durchfeuchtung des Putzgrundes bestehen. Filmbildende Altanstriche etc. sind unbedingt zu entfernen.

Verarbeitung

Die Luft- und Untergrundtemperatur muss mindestens 5°C betragen. **BASE** Lehmfeinputz kann sowohl maschinell als auch von Hand aufgetragen werden. Mit einem Auftrag von üblicherweise 2 – 3 mm wird der Feinputz mit einem großen Glätter eingeglättet und nach ausreichender Standzeit mit einem Schwammbrett fein gefilzt. Ein Einglätten mit einem venezianischen Edelstahlglätter verfeinert die Oberfläche. Hierbei kann es erforderlich sein, die Oberfläche mit Wasser zu benetzen. Eine Schlussbeschichtung mit farbigen Lehmfarben von Tierrfino ist zu empfehlen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachberater.

Maschinenverarbeitung

BASE Lehmfeinputz kann sehr gut im Tellermischer und auch im Freifallmischer angerührt werden. Die fertige Mischung kann bei größeren Bauvorhaben mit üblichen Schneckenmörtepumpen z.B. PFT ZP3 (g4 ist nicht möglich) gefördert und angespritzt werden. Dann empfiehlt sich aufgrund der geringen Putzstärke eine Förderschnecke mit verminderter Leistung. Zur Ausrüstung fragen Sie Ihren Fachberater.

Handverarbeitung

Den Untergrund gleichmäßig vornässen, um Staubpartikel zu binden und um die Verarbeitungszeit bei saugenden Untergründen zu verlängern. Bei Untergründen, die mit Tierrfino **contact fein** vorgestrichen sind, nicht vornässen. Die ideale Putzstärke liegt bei 2-3 mm. **BASE** Lehmfeinputz ist mit der Kelle aufzutragen.

Putzvariante gefilzt

Den **BASE** Lehmfeinputz mit der Kelle 2-3 mm aufziehen. Wenn die Schicht nach dem Antrocknen (je nach Untergrund und Klima ca. 10 Min. bis 4 Std.) handtrocknen und nicht klebend ist, wird der Lehmfeinputz mit einem nassen Schwammbrett gerieben. Dabei wird die Oberfläche vollständig geschlossen und endgültig modelliert. Danach muss der Putz komplett durchtrocknen.

Putzvariante geglättet

Den **BASE** Lehmfeinputz mit der Kelle 2-3 mm aufziehen. Wenn die Schicht nach dem Austrocknen (je nach Untergrund und Klima ca. 10 Min. bis 4 Std.) handtrocknen und nicht klebend ist, wird der Lehmfeinputz mit einem nassen Schwammbrett gerieben und mit einem abgerundeten Edelstahlglätter geglättet. Anschließend muss die Oberfläche komplett durchtrocknen.

Bei beiden Varianten ist zum Abschluss die durchgetrocknete Fläche mit einem leicht feuchten Schwammbrett ohne Druck abzuwischen. Im Anschluss die Oberfläche mit einem Kokos- oder Pferdehaarhandfeger abfegen, damit das letzte ungebundene Korn abfällt. Damit werden die nicht ausreichend gebundenen Körner entfernt und die Farbigkeit der Zuschläge frei gelegt. Dieser Arbeitsgang kann nach Belieben mehrmals wiederholt werden.

Reparaturanleitung

Die zu reparierende **BASE** Lehmfeinputz-Fläche muss über einen längeren Zeitraum (ca. 30-40 Min.) mittels einer Drucksprühpumpe befeuchtet werden. Das Anfeuchten sollte 5-7 Mal wiederholt werden. Ist der Putz dann soweit angelöst, kann die Oberfläche mit einem Schwammbrett neu überfilzt/strukturiert oder mit einer Venezianer Kelle geglättet werden. In den Bereichen, in denen der **BASE** Lehmfeinputz eine starke Beschädigung aufweist, kann neues Material aus der gleichen Charge aufgetragen werden. Der weitere Arbeitsablauf erfolgt dann wie unter dem Punkt Verarbeitung beschrieben.

Trockenzeiten

Unter normalen Witterungsbedingungen (20 ° C, 60 % relative Luft-Feuchte) ist eine Trocknungsdauer von einem Tag/je mm Putzdicke zu veranschlagen. Nach dem Auftrag von **BASE** Lehmfeinputz muss für eine gute Belüftung oder beschleunigte Trocknung mit

Heizlüftern oder Kondenstrocknern gesorgt werden. Vom Gebrauch von Gasheizgeräten ist abzuraten.

Reinigung der Werkzeuge

Sämtliche Werkzeuge lassen sich mit Wasser und falls nötig einer milden Seifenlauge reinigen. Angetrocknetes Material vorher einweichen.

Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben sondern im eingetrockneten Zustand dem Hausmüll begeben. Restentleerte Verpackung in die Wertstoffsammlung geben.

Achtung

Ungefährliches Produkt. Das Tragen von Schutzbrillen und Handschuhen wird aus Sicherheitsgründen empfohlen. Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein typischer Produktgeruch auftreten! **Für Kinder unerreichbar lagern!**

Anmerkung

Die Informationen in der vorliegenden Produktbeschreibung wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt.

Tierrfino Vertrieb Deutschland MTM – Baustoffe übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung für direkten oder indirekten Schaden, der bei der Verwendung der gelieferten Informationen auftreten kann. Das Produkt sollte auf jeden Fall in einer ausreichenden Größe als Arbeitsprobe vor Putzauftrag geprüft werden. Hier sollte vor allem auf die Tragfähigkeit des Untergrundes und auf naturgemäße Farbabweichungen geachtet werden.

Version

November 2023

Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei Tierrfino direkt oder im Internet: www.tierrfino.de

Herausgeber



Dornierweg 4-6 | 48155 Münster
0251 - 60990-0 info@mtm-baustoffe.de

...bewusst bauen